

Heidelberger Kommentar

Jugendgerichtsgesetz: JGG

mit Jugendstrafvollzugsgesetzen

von

Holger Schatz, Bernd-Rüdiger Sonnen, Herbert Diemer

6., neu bearbeitete Auflage

[Jugendgerichtsgesetz: JGG – Schatz / Sonnen / Diemer.](#)

schnell und portofrei erhältlich bei [beck-shop.de](#) DIE FACHBUCHHANDLUNG

Thematische Gliederung:

[Straf-/Verkehrsrecht](#)

C.F. Müller Heidelberg 2011

Verlag C.H. Beck im Internet:

www.beck.de

ISBN 978 3 8114 5501 6

Vorwort

Auch im Jugendstrafrecht hat die Gesetzgebung mittlerweile ein beachtliches Tempo angenommen. Seit dem Erscheinen der 5. Auflage im Jahre 2008 sind zwar erst drei Jahre vergangen. Die Neuauflage hatte gleichwohl sechs Änderungsgesetze einzuarbeiten, und zwar

- das Gesetz zur Einführung der nachträglichen Sicherungsverwahrung bei Verurteilungen nach Jugendstrafrecht vom 8.7.2008 (BGBl. I S. 1212),
- das Gesetz zur Reform des Verfahrens in Familiensachen und in Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit vom 17.12.2008 (BGBl. I S. 2586),
- das Gesetz zur Änderung des Untersuchungshaftrechts vom 29.7.2009 (BGBl. I S. 2274),
- das 2. Opferrechtsreformgesetz vom 29.7.2009 (BGBl. I S. 2280),
- das Gesetz über die weitere Bereinigung von Bundesrecht vom 8.12.2010 (BGBl. I S. 1864) und schließlich das
- Gesetz zur Neuordnung des Rechts der Sicherungsverwahrung und zu begleitenden Regelungen vom 22.12.2010 (BGBl. I S. 2300).

Auszuwerten und einzuarbeiten war zudem eine Vielzahl von neuen Entscheidungen. Auch das Literaturverzeichnis ist infolge einer Reihe von einschlägigen Neuerscheinungen deutlich erweitert worden. Die Erläuterungen wurden zum Jahreswechsel 2010/2011 abgeschlossen. Gesetzgebung, Rechtsprechung und Schrifttum sind auf dem Stand vom 1.1.2011.

Aus dem Autorenteam ausgeschieden ist Bundesanwalt a.D. Dr. Armin Schoreit, der das Werk seit der ersten Auflage im Jahre 1992 mitgestaltet hatte. Ihm ist für sein über 15-jähriges Wirken der gebührende Dank auszusprechen. An seine Stelle getreten ist Dr. Holger Schatz, der als früherer Jugendrichter die richterliche Erfahrung in die Kommentierung einbringt. Als Leiter einer ministeriellen Grundsatzabteilung („Strafrecht, Öffentliches Recht und Rechtsprüfung“) steht er jedoch auch für den gebotenen „dogmatischen Tiefgang“ in den Erläuterungen und ist durch die Dienst- und Fachaufsicht über die Hamburger Staatsanwaltschaften der Justizpraxis weiter eng verbunden. Die von ihm betreuten Erläuterungen sind in weiten Teilen neu verfasst und gegliedert worden. Gemeinsam mit Prof. Dr. Bernd-Rüdiger Sonnen, als namhaftem Vertreter der rechtswissenschaftlichen Lehre, und Dr. Herbert Diemer, der als Bundesanwalt beim BGH auch mit der revisionsgerichtlichen Rechtsprechung in der Praxis vertraut ist, dürfte dem Verlag eine sachkundige und ausgewogene Zusammensetzung des Autorenteam gelungen sein.

Der C.F. Müller Verlag hat das Werk zudem in seine renommierte Reihe der *Heidelberger Kommentare* aufgenommen. Aus Sicht der Autoren ist dies gleichermaßen Anerkennung für die Etablierung des mittlerweile in der 6. Auflage erscheinenden Kommentars wie auch besondere Verpflichtung zu größtmöglicher Praxisnähe, Aktualität und wissenschaftlicher Seriosität. Dementsprechend bleibt es vornehmliche Zielsetzung des Werkes, der täglichen Praxis anhand der ober- und höchstgerichtlichen Rechtsprechung bei allen Fragestellungen eine ebenso praktikable wie gut begründete

Vorwort

Lösung zur Verfügung zu stellen. Ungeachtet der Orientierung am Nutzwert für die Praxis werden allerdings kritische Fragen auch vertieft und die von der Rechtsprechung sowie der jeweils herrschenden Meinung abweichenden Auffassungen aufgezeigt.

Fortgesetzt wurde die in der Voraufgabe begonnene und von der Praxis sehr begrüßte Kommentierung der neuen Jugendstrafvollzugsgesetze der Länder. Das Werk wurde auch insoweit aktualisiert und erheblich erweitert. Der *Heidelberger Kommentar* zum JGG bleibt damit der erste und einzige Kommentar, der sowohl Erläuterungen zum JGG als auch zu den Jugendstrafvollzugsgesetzen in einem handlichen Band präsentiert.

Autoren und Verlag hoffen, dass die 6. Auflage in Praxis und Wissenschaft eine ähnlich freundliche Aufnahme finden wird wie die Voraufgaben. Anregungen, Kritik und Zuspruch zur vorliegenden Kommentierung sind ausdrücklich erwünscht und können unter der Emailadresse:

JGG@hjr-verlag.de

an den Verlag gesandt werden.

Schließlich möchten Dr. Schatz und Prof. Dr. Sonnen den wissenschaftlichen Mitarbeitern Dr. Jan Jacob, Dr. Tobias Block, Dr. Ramazan Inci und Dr. Jan Kolberg für ihre Unterstützung danken. Mit Blick auf die von ihm vollständig neu bearbeiteten Erläuterungen ist Dr. Schatz zudem für anregende Erörterungen und ergänzende Hinweise namentlich Herrn Richter am Amtsgericht Dr. Sven Billhardt, Herrn Leitenden Oberstaatsanwalt Dr. Ewald Brandt, Herrn Staatsanwalt Dr. Lars Hombrecher, Herrn Richter am Amtsgericht Joachim Katz, Frau Richterin am Landgericht Julia Roth, Herrn Generalstaatsanwalt Lutz v. Selle, Herrn Richter am Sozialgericht Jörn Trütner sowie Herrn Richter am Landgericht Sebastian Wehrauch zu herzlichem Dank verpflichtet.

Im Januar 2011

Herbert Diemer

Holger Schatz

Bernd-Rüdeger Sonnen